

Bedienungsanleitung  
**Tauschplatine für Roco Re 4/4 II/III**  
**Decoder-Stecker PLUX22**



**Cod.4-30107**

Tauschplatine für Roco Re 4/4 II/III

## Einbauanleitung

1. Wenn nötig alle Puffern entfernen und das Gehäuse des Modells nach oben abnehmen.
2. Kupferleitung für den Stromabnehmer abschrauben und entfernen. (Kurzschluss Gefahr).

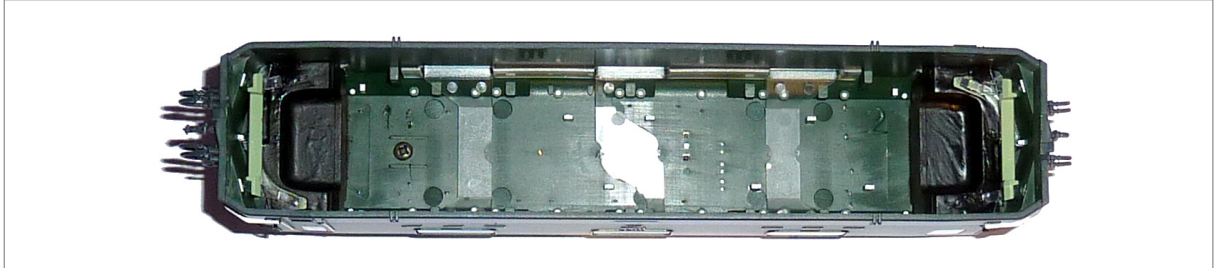


Bild 1

3. Drähte von Räderschleifer bzw. Mittelschleifer ablöten.
4. Schrauben von alter Platine lösen. Die Schrauben werden noch gebraucht, nicht verlieren.
5. Alte Platine, Leiterband und Glühbirnen entfernen.
6. Motoranschlüsse vorbereiten:

**Variante A** Zwei Drähte direkt an den Motoranschlüssen anlöten.  
(max. Aussendurchmesser von 1mm).

Die beiden Drähte werden dann durch die passenden Löcher auf der Leiterplatte durchgezogen.

**Variante B** Die beiden vernieteten Kupferleitern von der alten Platine durch ausbohren entfernen. Auf der Rückseite der neuen Leiterplatte an der entsprechenden Lötstelle anlöten.

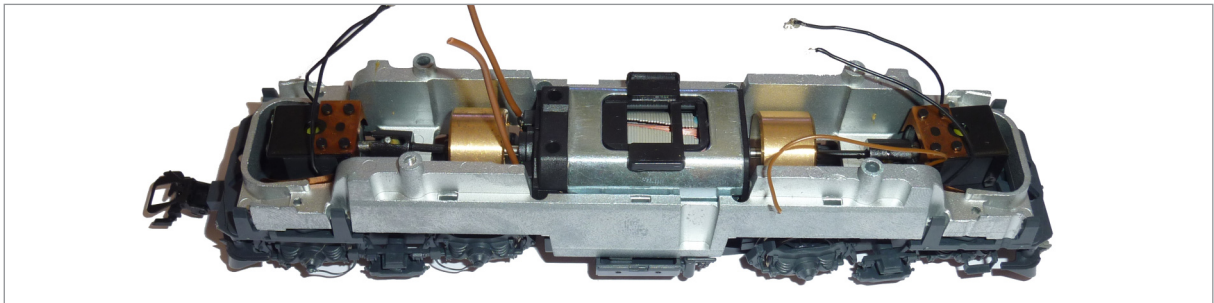


Bild 2

7. Die Almrose- Platine auf dem Chassis platzieren und mit den Schrauben befestigen.
8. Die beiden Motoranschluss-Drähte anlöten (nur Punkt 6A).  
Die Drähte von den Räderschleifern bzw. dem Mittelschleifer an der Lötstelle «Rail» anlöten.

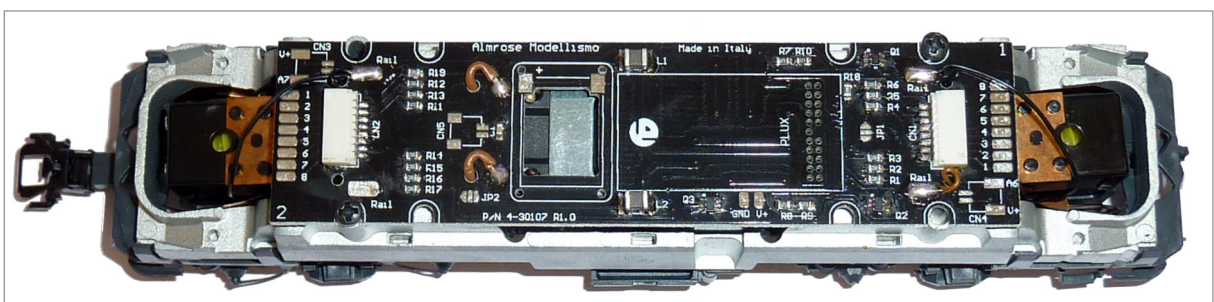


Bild 3

## 9. LEDs installieren

- Rechte Seite: LED Platine einseitig bestückt
- Linke Seite: LED Platine beidseitig bestückt.

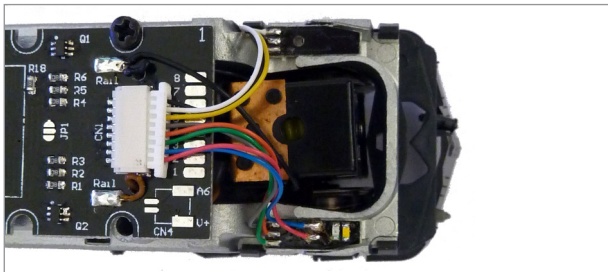


Bild 4

## 10. Die LED Kabelstecker in die Buchsen CN1 bzw. CN2 stecken.

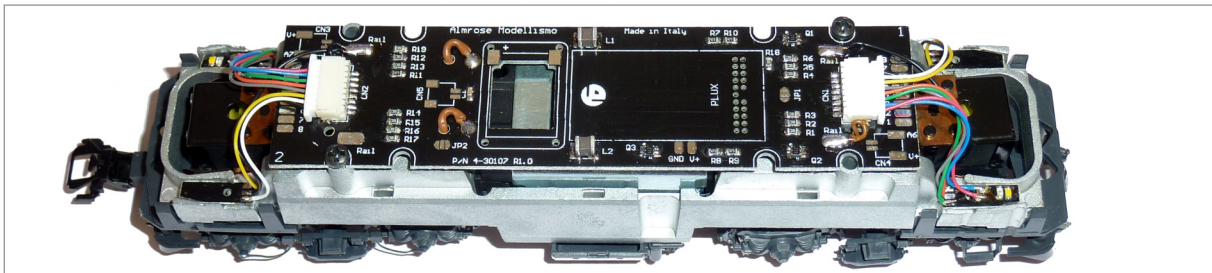


Bild 5

## 11. PLUX 22 Decoder einstecken danach die verschiedenen Funktionen überprüfen.

Wenn alles funktioniert, das Gehäuse von oben aufstecken dann den Puffern wieder einstecken.

Sollte die Lok in die falsche Richtung fahren:

- bei dem Motoranschluss Verfahren 6A. Die Drähte des Motoranschlusses untereinander vertauscht anlöten ansonsten, für eine sauberere Verkabelung, alle Drähte ablöten, Platine lösen, Motor heben und um 180 Grad in der horizontalen Achse umdrehen. Alle Drähte nochmal anlöten.
- Bei dem Motoranschluss Verfahren 6B. Platine lösen, Motor heben und um 180 Grad in der horizontalen Achse umdrehen. So wird die Polarität des Motors korrigiert

## Installationshinweise

Das Umbau Kit kann für den Betrieb mit Digitalen Systemen verwendet werden. Dazu ist ein PLUX22 Decoder erforderlich.

## Beleuchtung-Konfiguration

Die Platine ist für eine unabhängige Steuerung der Vorder- (weiß) und Rücklicht (weiß oder rot) entwickelt. Mit den diversen Funktionstasten auf der Steuerungszentrale stehen folgende Lichtkombinationen gemäß Schweizer Reglement zur Verfügung.



Bild 6

### Jumper Einstellungen für die Rücklichter

Die Werkseinstellung der Jumper JP1 und JP2 ist auf der Position A (Lötstelle auf der Platine).

Mit dieser Konfiguration wird bei der Aktivierung der entsprechenden Funktionstaste nur ein rotes Rücklicht leuchten.

Mit der Einstellung der Jumper JP1 und JP2 auf Position B (Lötzinn von der Lötstelle entfernen und die Position B brücken) es werden, bei der Aktivierung der entsprechenden Funktionstaste, zwei rote Rücklichter leuchten.

Jumper JP1 & JP2 :

Position A gleich ein rotes Licht (Werkeinstellung)

Position B gleich zwei rote Lichter

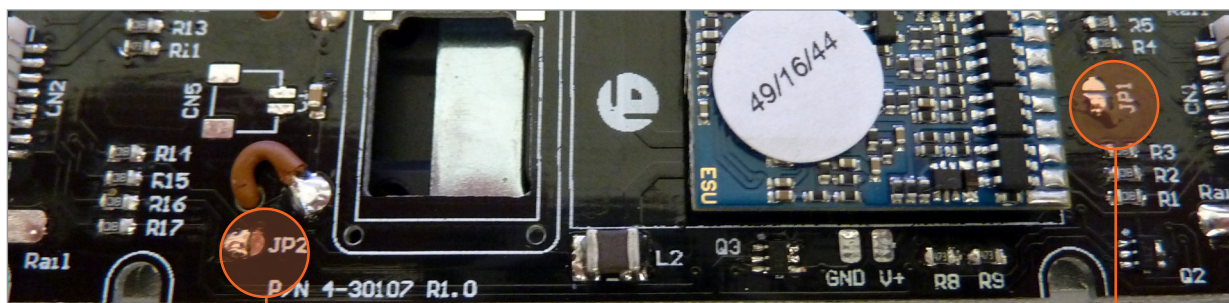


Bild 7

JP2 A/B

JP1 A/B

### Ausgänge AUX6 und AUX7

Auf der Platine stehen die Ausgänge AUX6 (A6) und AUX7 (A7) zur Verfügung. Diese Ausgänge können als Beispiel wie folgt verwendet werden.

- **AUX6:** Führerstands Beleuchtung (z.B. LED Platine Art. 4-30003 oder 4-30004)
- **AUX7:** Für Stromführende Magnetkupplungen. Zum Beleuchten der angekuppelten Personenwagen (Art. 8-104101)

### Einstellung der CV Werte

Um die Verwendung der Funktionstasten zu vereinfachen und optimieren, empfehlen wir den Decoder umzuprogrammieren. Mit einer korrekten Funktionszuordnung können die gewünschten Beleuchtungskombinationen mit nur 4 Funktionstasten aktiviert werden (siehe Seite 7).

Mit der Decoder Werkseinstellung werden 6 Funktionstasten dazu benötigt (siehe Seiten 6).

Die Decoder Hersteller bieten die entsprechen Programmiergeräte an, die das Programmieren vereinfachen. Zum Beispiel bei ESU der LokProgrammer, bei Zimo das MXULFA, usw.

Hier zeigen wir ein Beispiel der Funktionszuordnung für ESU und Zimo Decodern.

Einige Konfigurationsfiles stehen unter [www.almrose.ch](http://www.almrose.ch) im Downloadbereich zur Verfügung.

### ESU: LokPilot V4 - Funktionszuordnung mit dem Lok Programmer

Bedingungen	➔	Ausgänge	Logische Funktionen
Vorwärts F0, not F5	➔	Licht vorne (1), AUX1 (1)	
Rückwärts, F0, not F5	➔	Licht hinten, AUX2 (1)	
Vorwärts F1, not F2, not F5	➔	AUX2 (1)	
Rückwärts, F1, not F2, not F5	➔	AUX1 (1)	
Vorwärts, F2	➔	AUX4	
Rückwärts, F2	➔	AUX3	
Vorwärts, F3	➔	-	Schaltmodus
Rückwärts, F3	➔	-	Schaltmodus
Vorwärts, F4	➔	-	Beschleunigung
Rückwärts, F4	➔	-	Beschleunigung
Vorwärts, F5	➔	-	
F5	➔	AUX3, AUX4, AUX5	
Vorwärts, F6	➔	AUX6	
Rückwärts, F6	➔	-	
Vorwärts, F7	➔	AUX7	
Rückwärts, F7	➔	AUX7	

#### Lichter Dimmen

CV31 = 16, CV32 = 0

CV262 = 6

CV270 = 6

CV278 = 6

CV286 = 6

CV294 = 15

CV302 = 15

CV318 = 3

#### Lichter und Führerstands Beleuchtung in Fahrtrichtung

CV31 = 16, CV32 = 2

CV258 = 128

CV266 = 5

CV274 = 128

CV282 = 10

CV290 = 130

CV298 = 8

CV306 = 130

CV330 = 32

CV346 = 16

CV417 = 0

CV426 = 112

CV458 = 128

CV474 = 0

CV490 = 0

CV491 = 1



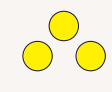



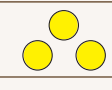
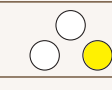


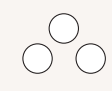
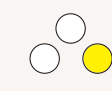


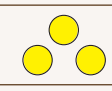
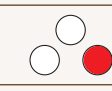


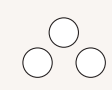
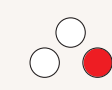



CV506 = 0

CV507 = 1

## Beleuchtungsschema Re 4/4 II mit ESU LokPilot V4 (Werkseinstellung)



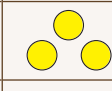
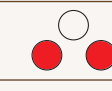


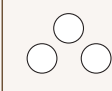
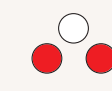
### Variante A:


JP1 & JP2 auf Position A mit 1 roten Licht (Werkseinstellung)

Fahrrichtung	F-Taste	Beschreibung	vorne	hinten
VW  RW 	F0 + F1 F0 + F2	Vorderste Lok in der Mehrfach - Traktion oder mit Steuerwagen		
VW  RW 	F0+F1+F2 F0+F1+F2	Lok mit Wagen ohne Steuerwagen		
VW  RW 	F2 F1	Hinterste Lok in der Mehrfach - Traktion nur mit Wagen		
VW  RW 	F0+F1+F6 F0+F2+F5	Solofahrt		
VW  RW 	F5 F6	Hinterste Lok in der Mehrfach-Traktion ohne Wagen unterwegs		
	F5+F6+F7	Alarm		

### Variante B:

JP1 & JP2 auf Position B mit 2 roten Lichtern
























Fahrrichtung	F-Taste	Beschreibung	vorne	hinten
VW  RW 	F0+F1+F6 F0+F2+F5	Solofahrt		
VW  RW 	F6 F5	Lok mit Steuerwagen Pendelzug		

	F-Taste	Beschreibung	
Zusätzliche Funktions Ausgänge	F8	<b>AUX6</b> z.B. für Führerstandbeleuchtung vorne	
	F9	<b>AUX7</b> z.B. Für Magnetkupplungen um die angekuppelten Wagen mit Spannung für die Innenbeleuchtung zu versorgen	

## Beleuchtungsschema Re 4/4 II mit ESU LokPilot V4 Umprogrammiert









### Variante A :


JP1 & JP2 auf Position A mit 1 roten Licht (Werkseinstellung)

Fahrrichtung	F-Taste	Beschreibung	vorne	hinten
VW  RW 	F0 F0	Vorderste Lok in der Mehrfach -Traktion oder mit Steuerwagen		
VW  RW 	F0+F1 F0+F1	Lok mit Wagen ohne Steuerwagen		
VW  RW 	F1 F1	Hintere Lok in der Mehrfach - Traktion nur mit Wagen		
VW  RW 	F0+F2 F0+F2	Solofahrt		
VW  RW 	F2 F2	Hintere Lok in der Mehrfach - Traktion ohne Wagen unterwegs		
	F5	Alarm		

### Variante B:

JP1 & JP2 auf Position B mit 2 roten Lichtern

Fahrrichtung	F-Taste	Beschreibung	vorne	hinten
VW  RW 	F0+F2 F0+F2	Solofahrt		
VW  RW 	F2 F2	Lok mit Steuerwagen Pendelzug		

	F-Taste	Beschreibung	
Zusätzliche Funktions Ausgänge	F6	<b>AUX6</b> z.B. für Führerstandbeleuchtung vorne	
	F7	<b>AUX7</b> z.B. Für Magnetkupplungen um die angekuppelten Wagen mit Spannung für die Innenbeleuchtung zu versorgen	

## WARRANTY

### Conditions for the replacement or repair of material

Almrose (KORUS GROUP srls brand) undertakes to replace the returned material (faulty or defective) with another equal or equivalent material or with the same material received, after having carried out the repair. The times for the repair are estimated in maximum thirty working days (except for delays due to the lack of the product or spare parts in the warehouse) from the date of receipt of the goods to the following conditions:

*1) The duration of the warranty, unless otherwise stated, is 2 years (D.L. n° 24 / 2002, European directive 1999 / 44 / CE about "sale and guarantees of consumer goods") from the date of purchase of the material indicated in the sales document issued by Almrose brand of Korus group srls. Beyond this period, we will proceed to the repair / replacement only following the approval of the repair estimate by the Purchaser.*

*2) The Purchaser must request the RMA document with the corresponding code number from Korus Group srls before making the return exclusively through this form duly completed in its entirety including the description of the defect. The form is available online at [www.almrose.it](http://www.almrose.it) under the services menu or at the following link: <http://www.almrose.it/modulo-r-m-a-garanzia/>*

*Korus Group srls will send the RMA document with the repair code number via email. The RMA document will be valid for seven working days and must be enclosed in the package, otherwise the shipment will not be accepted by Korus Group srls.*

*3) The material not properly packed or damaged packaging will be rejected by the sender.*

*4) The returned material must be intact, complete with original packaging and any accessories. Otherwise, the material will be rejected to the sender.*

*5) The warranty will not have effect for the components tampered with or physically damaged. The warranty will have no effect if the failure has been caused by incorrect installation, by the use of unsuitable installation materials or by the use of soldering tin / paste unsuitable for use in the electronic sector.*

*6) In the event that Korus Group srls does not find the fault reported by the buyer, the goods will be returned to the sender with the charge of shipping costs by express courier.*

*7) Shipments to and from Korus Group srls are always to be paid by the Purchaser.*

*8) The amount due to Korus Group srls will be paid in advance to the delivery of the repaired material.*

*9) Korus Group srls provides a 3 (three) month warranty on repaired parts / components. Consumables and those subject to wear are excluded from the warranty.*

*10) Failure to pay a part or all of the supplies made will render Korus Group srls' duty null and void.*

#### Rules for repairs:

The returned material is considered defective or malfunctioning unquestionably by Korus Group srls based on the product's compliance with the project specifications and the production standard.

In the event that the defect reported is not found or in case of non-acceptance of the repair estimate, the shipping costs will be charged for the return.

The warranty applies only for manufacturing defects within the time limits of the conventional warranty, certified by a proof of purchase.

In case of repair out of warranty Korus Group srls will send a detailed repair estimate.

The repair refers to the object of the defect reported in the RMA form or attached to the product.

Korus Group srls is not liable for any other defects occurring even on the day of delivery but not reported when sent for repair.

The products opened or tampered with by third parties (other than Korus Group srls) lose their right to this service during the warranty period.